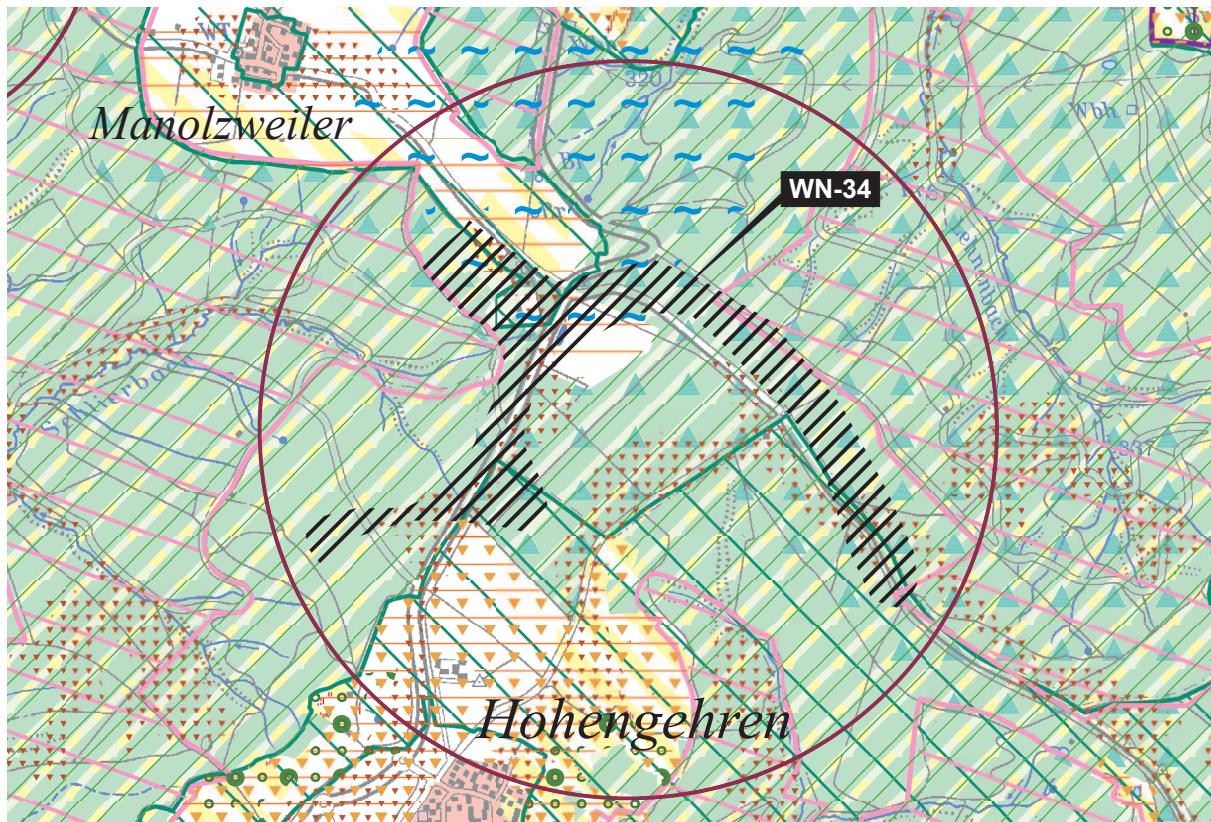


**Kurzbeschreibung möglicher Umweltauswirkungen von potentiellen Vorranggebieten
zur Nutzung der Windkraft**



Planung

Landkreis	Rems-Murr
Gemeinde	Winterbach, Lichtenwald
Größe (in ha)	57,1842
Name	Goldboden
Nr./ Bezeichnung	WN-34

Flächenhafte Informationen

Derzeitige Flächennutzung	Wald (Mischholz), Acker, Sonderkultur (sonstige), See/Teich		
Flächeninformation nach Regionalplan (Freiraumstruktur) (in %)	Regionaler Grünzug (VRG) (100)	Gebiet für Naturschutz und Landschaftspflege (V BG) (82,5)	Gebiet für Landwirtschaft (V BG) (0)
	Gebiet für Forstwirtschaft und Waldfunktionen (V BG) (86,9)	Gebiet für Landschaftsentwicklung (V BG) (0)	Gebiet zur Sicherung von Wasservorkommen (V BG) (19,5)
Eignungskriterium - Windhöufigkeit (m/sec in 100m über Grund)	5,5 – 6,0		

Schutzbau Mensch/ Gesundheit

Betroffene, zusätzl. Schutzbau(gebiets)kategorien (in %)	Immissionsschutzwald (70,2)
Erheblichkeit <input checked="" type="checkbox"/>	

Schutzbau Flora/ Fauna/ Biodiversität

Biotopwertigkeit von Flächen (in %)	Hoch/ regional bedeutsam (0)
----------------------------------------	------------------------------

Umweltbericht zum Verfahren der Teilstudie zur Fortschreibung des Regionalplans Region Stuttgart (vom 22. Juli 2009)
 zur Festsetzung von Vorranggebieten zur Nutzung der Windenergie
Standort: WN-34

Flächenkategorien des Biotoptverbundes (in %)	Kernflächen (Wald + Offenland) (82,0)	Verbindungsflächen (Wald + Offenland) (0)	Landschaftskorridore (0)
Betroffene, zusätzl. Schutz(gebiets)kategorien (in %)	FFH/ VSG (0/0)	§32 Biotope (0)	
Erheblichkeit <input checked="" type="checkbox"/>		Biosphärengebiet Schwäbische Alb/ Entwicklungszone (0)	

Schutzbereich Wasser	
Betroffene, zusätzl. Schutz(gebiets)kategorien (in %)	WSG III (15,4) Wasserschutzwald (11,9)
Erheblichkeit	<input type="checkbox"/>

Schutzbereich Boden	
Flächenbewertung nach der allg. Bodenbewertung	Sehr hoch/ überregionale Bedeutung (2,3) Hoch/ regional bedeutsam (77,0)
Betroffene, zusätzl. Schutz(gebiets)kategorien (in %)	Bodenschutzwald (25,8)
Erheblichkeit	<input checked="" type="checkbox"/>

Schutzbereich Klima/ Luft	
Betroffene, zusätzl. Schutz(gebiets)kategorien (in %)	Klimaschutzwald (80,7)
Flächenbewertung nach Klimaatlas (in %)	Klimatop Wald (90,9) Klimatop Freiland (0)
Erheblichkeit	<input checked="" type="checkbox"/>

Schutzbereich Erholung/ Landschaftsbild	
Einfluss auf Landmarken	Nicht gegeben
Landschaftsbildanalyse (Bewertungsklassen in %)	sehr hoch + hoch (38,7)
Betroffene, zusätzl. Schutz(gebiets)kategorien (in %)	LSG (22,6) Erholungswald (70,2) Sichtschutzwald (0)
Erheblichkeit	<input checked="" type="checkbox"/>

Schutzbereich Kultur- und Sachgüter, hist. Kulturlandschaft	
Gunststandorte zur landwirtschaftlichen Nutzung (in %)	Vorrangflur Stufe I (0) Vorrangflurstufe II (0)
Erheblichkeit	<input type="checkbox"/>

Kumulative Wirkung	
Potentielle Überlagerung von Wirkungen der geplanten Vorranggebiete: Aufgrund der Lage von 5x Vorranggebieten in einem definierten Wirkraum von 5km des betrachteten Vorranggebietes, ist von einer Kumulation von Auswirkungen auszugehen. Der Umfang der kumulierten Wirkungen lässt sich jedoch erst nach Festsetzung der gesamten Entwurfskulisse der Vorranggebiete einschätzen.	

Gesamtbeurteilung	
Voraussichtliche, erhebliche Umweltauswirkungen durch die Festsetzung der Planinhalte sind für die Schutzbereiche Mensch/Gesundheit, Flora/Fauna/Biodiversität, Boden, Klima/Luft und Erholung/Landschaftsbild zu erwarten. Von kumulativen Wirkungen der Vorranggebiete untereinander ist auszugehen. Noch ausstehende Prüfungen von Schutzgebiets-Belangen (LSG) sind im weiteren Planungsverfahren zu beachten. Die dargestellten, voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen auf die Schutzbereiche sind im nachgelagerten Planungsverfahren durch die Standortplanungen von WEA zu konkretisieren.	

* einschließlich der Nennung von windkraftempfindlichen Arten